

1702 April 2.

ERKANNTNIS VON AMMANN [BZW. STABFÜHRER¹], RAT UND BÜRGERN DER STADT ZUG BEZÜGLICH DER AUFBRUCHSBEGEHREN VON KAISER [LEOPOLD I.]², DES KÖNIGS VON FRANKREICH, [LUDWIG XIV.]³, SOWIE DES KÖNIGS VON SPANIEN, [PHILIPP V.]⁴

s. AH 30/154 S. 2 Abschnitt: "Ammann [bzw. Stabführer], Rat und Bürgerschaft der Stadt Zug"

- 1) Stabführer war damals *Beat Kaspar Zurlauben*.
- 2) Die eidg. Orte bewilligten dem Kaiser dann noch im gleichen Jahr die Regimente Erlach und Nideröst.
- 3) Dem franz. König wurden dann ebenfalls im gleichen Jahr die Regimenter Pfyffer und Vigier bewilligt.
- 4) König Philipp V. wurden 1703 die Regimenter Amrhyn und Betschart bewilligt.

Kopie - AH 99, 272-273 - Blatt 272^v und 273^r leer

1648 Februar 12., Solothurn

A

"WIDERLAG¹ HERREN [FRANZ.] AMBASSADOREN [JEAN DE LA BARDE] ÜBER DER GWARDI HAUPT LÜTHEN JN FRANKHRYCH DEN OBERKHEITEN [D.H. DEN EIDG. ORTEN] ÜBERSCHIKHTE CLEGTEN"

EA V 2, 1457 e

"Jch bin bericht, was massen ein Curier von seitten und in namen der Herren Hauptleüthen² Guardy Regiments Eidtgnossen, so dem König [Ludwig XIV.] Meinem Hr. Eüwerem besten freündt, und Eltisten Pundtsgnos-
sen diene in diseren Landen ankommen sye, durch welche gemelte Hauptlt., Eüch ohne Zweifel ihre Clag und beschwerdten³, anlangent die ... [10] Musterungen, so man Jhnen schuldig, werden anbracht, und dabey zu errechnen geben haben, in was bösen Standt sie sich wegen ausblibung erst angeregerer musterungen, befindent, sy haben grosse Summen gelts zu auffenthaltung ihrer Compagnien entlehnt und auffgebrochen, darvon sy grossen Zins und interesse bezahlen, auch also in grossen mangel gerathen müessen: das Jhr May. Ministri gesinnet, ihnen disere ... [10] Musterungen zu entzügen, angesehen die bezahlung der ... [4] musterungen uff den verhoffenden [westfälischen] friden [1648], und der ... [6] anderen uff künfftige Jahr 1652 und 1653 remi-